

# Anzeiger Breslauer Kreisblatt.

Nº 41.

Breslau den 14. Oktober

1854.

Um mit unserm bedeutenden Weinlager zu räumen, verkaufen wir von jetzt an  
**unter den Kostenpreisen**  
echt französische Nothweine, in reiner ungefälschten Qualität von  $12\frac{1}{2}$  Sgr. per Flasche ab,  
Mosel- und Rheinweine, gelagert und bester Fahrgänge von  $7\frac{1}{2}$  und 10 Sgr.  
per Flasche ab.

Echte Ungar-Weine, herb und süß von  $12\frac{1}{2}$  Sgr. per Flasche ab.

Franzweine, mild und alt zu 10 Sgr. per Flasche.

Muscat-Lunell, zu 10 Sgr. per Flasche.

Champagner, zu 25 Sgr. per Flasche.

Es bietet sich hiernach Gelegenheit, zu Ballen, Hochzeiten und sonstigen Veranlassungen

## Weine schön und billig

zu beziehen. Proben stehen jeder Zeit zu Dienst.

J. Sander und Comp.

Weinhandlung en gros und en detail  
Ohlauerstraße Nr. 35, am alten Theater.

## Etablissement - Anzeige.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich, indem von Herrn E. F. Krause bisher  
innegehabten Locale, unter endstehender Firma, Ohlauerstraße Nr. 17 im goldenen Baum,  
vom Ring aus rechts im 3. Viertel, ein

## Colonial-Waaren, Delikatessen, Wein, Tabak- und Cigarren-Geschäft.

Durch strengste Reellität, prompte Bedienung und solide Preise, werde ich das mir zu  
schenkende Vertrauen stets zu rechtfertigen und zu erhalten bemüht sein.

Breslau, den 9. Oktober 1854.

Gustav Sperlich.

**Fünf Oldenburger Kühe** stehen zum Verkauf auf dem  
Dominii Schmolz.

## Brennholz=Verkauf.

Von heut ab verkaufen Unterzeichnete Klafterholz zu nachstehenden Preisen:  
Weiß-Buchen die Klafter 1. Sorte 8 Thlr. 5 Sgr. 2. Sorte 7 Thlr.

Weiß-Buchen	=	=	6	=	15	=	5	=	17	Sgr.	6 Pf.
Eichen	=	=	6	=	10	=	5	=	17	=	6 =
Erlen	=	=	6	=	10	=	5	=	15	=	" =
Kiefern	=	=	5	=	25	=	5	=	"	=	" =
Kiefern 3. Sorte	=	=	5	=	15	=	4	=	22	=	6 =
Fichten	=	=	5	=	15	=	4	=	17	=	6 =

Außerdem pro Klafter 1½ Sgr. Anweisegeld bei Ausfuhr außer der Stadt von 2 Klastr. pro Klafter 5 Sgr. billiger.

J. Sonnenfeld und Sohn,  
Holzplatz Ohlauerthor am Weidendamm.

## Chamottziegel (gepresste und ungepresste),

aus anerkannt sehr feuerfesten und aufs sorgfältigste vorbereiteten Materialien gefertigt welche den besten englischen, bei bedeutend niedrigeren Preisen, an Feuerfestigkeit und Sauberkeit mindestens gleich stehen, sowie Materialien zu Chamott-Mörtel, sind stets vorrätig in dem Hüttenwerke Laasau bei Station Saarau (Freiburger Bahn).

Kleine Lager oder Proben sind auf allen Stationen der Freiburger Bahn vorhanden und werden auch daselbst Bestellungen angenommen.

## Die Brauerei

nebst der dazu gehörigen Brennerei, Gärten, Acker und Wiesen des Königl. Domänen-Amtes Nimkau, Kreis Neumarkt, ist zu verpachten und kann sogleich übernommen werden. Die Pachtbedingungen sind täglich in der Amts-Kanzlei beim Rentmeister Herrn Kummer einzusehen, welcher auch alles zur Pacht Gehörige vorzeigen wird.

## Schafe=Verkauf.

Auf dem Freigute zu Polnisch-Neudorf, ohweit Schmolz sind wegen Viehstands-Veränderung 200 Stück Schafe im Ganzen zu verkaufen.

### Preise der Cerealien u. des Spiritus.

Breslau den 12. Oktober 1854.

feine, mittel, ord. Ware.

Weißer Weizen . . . .	99	bis	105	92	71	Sgr.
Gelber dito . . . .	98	—	104	91	71	=
Roggen . . . . .	85	—	87	81	78	=
Gerste . . . . .	68	—	70	64	62	=
Hafser . . . . .	40	—	41	35	32	=
Spiritus 16 Thlr. Gl.						